



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

EWE TEL VERKAUFT DAS MARTENS-KABELNETZGESCHÄFT IN HAMBURG AN ACN TELEKABEL

27.06.2011 Fachinformation

Die EWE TEL GmbH hat das Hamburger Kabelnetzgeschäft der früheren Martens Antennen- und Kabelanlagen Gesellschaft (Martens) an die ACN Telekabel Holding GmbH (ACN) – die Muttergesellschaft der DTK Deutsche Telekabel GmbH – verkauft. Die EWE TEL GmbH hatte erst im Jahr 2008 das Familienunternehmen übernommen und 2009 mit der Oldenburger Muttergesellschaft verschmolzen. Das Kabelnetzgeschäft der EWE TEL in anderen Regionen – zum Beispiel im Land Brandenburg – ist vom Verkauf nicht betroffen. Alle Mitarbeiter von Martens, heißt es einer gemeinsamen Mitteilung vom 24. Juni, erhalten von der ACN Telekabel Holding GmbH ein Übernahmeangebot. Die Kundenvertragsverhältnisse bleiben unverändert bestehen und werden auf den neuen Eigentümer übertragen. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Der Verkauf steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Bundeskartellamts. Nach Angaben von EWE TEL-Geschäftsführer Norbert Westfal passe das Hamburger Kabelgeschäft nicht mehr zur neuen strategischen Ausrichtung der EWE TEL GmbH. Mit dem Verkauf wolle sich das Unternehmen auf die Regionen fokussieren, in denen Energie- und Telekommunikationsprodukte im Bündel angeboten werden könnten. Roland Steindorf, Geschäftsführer der ACN Telekabel Holding GmbH, kündigte an, im norddeutschen Raum die Geschäftstätigkeit auszuweiten. Die vom früheren Kabel Deutschland-Geschäftsführer geleitete ACN Telekabel Holding GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main steht an der Spitze der DTK Gruppe, zu der die DTK Deutsche Telekabel GmbH sowie mehrere dezentrale operative Gesellschaften auf regionaler Ebene gehören. ACN ist mehrheitlich im Besitz des internationalen Investors Chequers Capital, wobei auch das Management Anteile am Unternehmen hält.

<https://bbu.de/beitraege/ewe-tel-verkauft-das-martens-kabelnetzgeschaeft-hamburg-acn-telekabel>